

RdW

Schriftenreihe
Band 249

DAS RECHT DER WIRTSCHAFT

HANDSCHUG

■ Fluggastrechte

Ratgeber für Flugpassagiere

2. Auflage

Das Wichtigste:

- Pauschalreise
- Flugverspätung
- Corona

 | BOORBERG

Gleich zwei Gründe führten zur Aktualisierung des Ratgebers: Erstens sind seit der Voraufgabe einige sehr praxisrelevante höchstrichterliche Entscheidungen sowohl des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) als auch des Bundesgerichtshofs ergangen, die zur Klärung einiger noch offener Rechtsfragen geführt haben.

Zweitens ist die Überarbeitung dieses Buchs der Corona-Pandemie geschuldet. So stellt sich etwa die Frage, ob Reisenden ein Recht auf kostenlose Stornierung der von ihnen gebuchten Reisen oder Flüge zusteht. Oder ob die Reise- oder Fluggesellschaften ihre Kundinnen und Kunden bei coronabedingter Stornierung von Reisen bzw. Annullierung von Flügen auf die Möglichkeit einer (kostenlosen) Umbuchung verweisen dürfen, ohne ihnen gleichzeitig das Recht auf Erstattung der Reise- oder Flugkosten einzuräumen.

Zudem werden erste »Corona-Entscheidungen« zum Reiserecht ausführlich und übersichtlich dargestellt, um den Rechtsuchenden eine schnelle Hilfe bei der Beantwortung ihrer Fragen an die Hand zu geben.

€ 20,90

www.boorberg.de

ISBN 978-3-415-06951-0



www.Gesetzbuch24.de

Textsammlungen nach Maß –
für Sie über Nacht gedruckt

HANDSCHUG Fluggastrechte

RdW

Schriftenreihe
›Das Recht der Wirtschaft‹

Band 249 · Januar 2021

Fluggastrechte

Ratgeber für Flugpassagiere

Stephan Handschug
Rechtsanwalt

2., vollständig überarbeitete Auflage, 2021

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek | Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

2. Auflage, 2021

ISBN 978-3-415-06951-0

E-ISBN 978-3-415-07396-8

© 2018 Richard Boorberg Verlag

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Schriftenreihe >DAS RECHT DER WIRTSCHAFT< (RdW) ist Teil des gleichnamigen Sammelwerks, einer Kombination aus Buch und Zeitschrift: Zweimal monatlich erscheinen Kurzberichte, die auf jeweils 48 Seiten über aktuelle Rechts- und Steuerfragen informieren. Jährlich erscheinen zusätzlich acht Bücher zu Themen der aktuellen Rechtslage.

Verantwortlich: Klaus Krohn, Assessor

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG | Scharnstraße 2 | 70563 Stuttgart
Stuttgart | München | Hannover | Berlin | Weimar | Dresden
www.boorberg.de

Gesamtherstellung: Laupp & Göbel GmbH | Robert-Bosch-Str. 42 | 72810 Gomaringen

Vorwort zur 2. Auflage

Nicht einmal zwei Jahre sind vergangen, seitdem die 1. Auflage der „Fluggastrechte“ im Dezember 2018 erschienen ist. Gleichwohl besteht schon jetzt, im Spätsommer 2020, das Bedürfnis, ja sogar die Notwendigkeit einer 2. Auflage. Dies hat zwei Gründe: Erstens sind in den Jahren 2019 und 2020 einige höchstrichterliche Entscheidungen sowohl des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) als auch des für die Fluggastrechte zuständigen X. Zivilsenats des Bundesgerichtshofs ergangen, die zu einer Klärung einiger der in der 1. Auflage als noch „offen“ geschilderter Rechtsfragen geführt haben. Diese habe ich nun in die 2. Auflage eingearbeitet. Zweitens – und vornehmlich – ist das Erfordernis einer Aktualisierung der Corona-Pandemie geschuldet. Nicht nur in der täglichen Presseberichterstattung, sondern auch und vor allem im Rahmen meiner anwaltlichen Tätigkeit werde ich nahezu täglich mit Rechtsfragen konfrontiert, die ihre Ursache in der Pandemie und gleichzeitig Bezüge zum Reiserecht im Allgemeinen und den Fluggastrechten im Besonderen haben. Dies beginnt mit der Frage, ob Reisenden ein Recht auf kostenlose Stornierung der von ihnen gebuchten Flüge zusteht, ob die Fluggesellschaften umgekehrt von den Reisenden gebuchte Flüge entschädigungslos stornieren können oder ob – was die mir wohl am häufigsten gestellte Frage ist – Luftfahrtunternehmen ihre Kunden im Fall der – Corona-bedingten – Annullierung von Flügen auf die Möglichkeit einer (kostenlosen) Umbuchung verweisen dürfen, ohne ihnen gleichzeitig das Recht auf Erstattung der Flugkosten einzuräumen. Aufgrund der erheblichen Praxisrelevanz habe ich diesem Themenkomplex ein eigenes Kapitel gewidmet.

Am Ende dieses kleinen Vorwortes möchte ich es erneut nicht versäumen, meinen über alles geliebten Töchtern Anne und Marie und meiner wundervollen Beliz für ihre allgegenwärtige Unterstützung zu danken.

Detmold, im Oktober 2020

Stephan Handschug

Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage	5
Literaturverzeichnis	11
Abkürzungen	13
1. Teil: Rechtliche Grundlagen	17
A. Einführung	17
B. §§ 651 a ff. BGB	17
I. Pauschalreise	19
II. Reisender	21
III. Reiseveranstalter	22
IV. Gewährleistungsrechte gegenüber dem Reiseveranstalter bei Flugverspätung, Flugannullierung, Änderung der Flugzeit etc.	25
1. Abhilfe (§ 651 k BGB) und Mängelanzeige (§ 651 o BGB)	26
2. Minderung	30
3. Schadensersatz	36
a) § 651 n Abs. 1 BGB	37
b) § 651 n Abs. 2 BGB	39
4. Kündigung	43
V. Die Ausschlussfrist gem. § 651 g Abs. 1 BGB a. F.	47
VI. Verjährung, § 651 j BGB	48
VII. Anrechnung bei Anspruchskonkurrenz	50
VIII. Die Informationspflichten des Reiseveranstalters (§ 651 d BGB) und des Reisevermittlers (§ 651 v Abs. 1 BGB)	50
IX. Insolvenzsicherung	51
X. Die §§ 651 a BGB ff. als halbzwingendes Recht (§ 651 p BGB)	52
XI. Prozessuales	53
C. Die Verordnung (EG) Nr. 261/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über eine gemeinsame Regelung für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen für Fluggäste im Fall der Nichtbeförderung und bei Annullierung oder großer Verspätung von Flügen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 295/91 (Fluggastrechte-VO)	55
I. Einführung	55

II.	Rechtliche Grundlagen	57
1.	Anwendungsbereich, Art. 3 FluggastrechteVO	57
2.	Parteien	60
a)	Fluggast	60
b)	Das ausführende Luftfahrtunternehmen	61
3.	Ansprüche der Fluggäste	63
a)	Nichtbeförderung, Art. 4 FluggastrechteVO	63
b)	Flugannullierung, Art. 5 FluggastrechteVO	74
c)	Flugverspätung, Art. 6 FluggastrechteVO	88
d)	Downgrading, Art. 10 Abs. 2 FluggastrechteVO	91
7.	Verjährung	93
8.	Weiter gehender Schadensersatz, Art. 12 Abs. 1, Satz 1 FluggastrechteVO	94
a)	Immaterielle Schäden	94
b)	Anwaltskosten	94
9.	Anspruchskonkurrenz, Art. 12 Abs. 1, Satz 2 Fluggast- rechteVO	95
10.	Verpflichtung zur Information der Fluggäste über ihre Rechte, Art. 14 FluggastrechteVO	99
11.	Ausschluss der Rechtsbeschränkung, Art. 15 Fluggast- rechteVO	100
III.	Prozessuales	100
1.	Schlichtung	101
2.	Rechtsstreit	101
3.	Beschwerdestelle, Art. 16 FluggastrechteVO	102
D.	Das Übereinkommen zur Vereinheitlichung bestimmter Vor- schriften über die Beförderung im internationalen Luftverkehr vom 28.05.1999, Montrealer Übereinkommen (MÜ)	103
1.	Einführung	103
2.	Anwendungsbereich	104
3.	Personenschäden	104
4.	Gepäckschäden	109
5.	Verspätungsschäden, Art. 19 MÜ	112
6.	Ausschlussfrist, Art. 35 MÜ	113
7.	Die Sperrwirkung des Art. 29 MÜ	113
8.	Zwingendes Recht, Art. 26 MÜ	115
9.	Prozessuales	115
2. Teil:	Versicherungsrechtliche Bezüge – Reiseversicherungen	116
A.	Einführung	116
B.	Beratungs- und Informationspflichten des Versicherers	116

C.	Die einzelnen Versicherungen	117
I.	Reiserücktrittsversicherung	117
1.	Hinweis- bzw. Unterrichtungspflicht des Reiseveranstalters	117
2.	Versicherungsumfang	118
3.	Versicherungsfall	118
II.	Reiseabbruchversicherung	120
1.	Abgrenzung zur Reiserücktrittsversicherung	120
2.	Versicherungsumfang	120
3.	Versicherungsfall	120
III.	Auslandsreisekrankenversicherung	121
1.	Hinweispflicht des Reiseveranstalters?	121
2.	Versicherungsumfang	121
3.	Subsidiarität	121
4.	Versicherungsfall	121
IV.	Reisegepäckversicherung	122
1.	Versicherungsumfang	122
2.	Versicherungsfall	123
3.	Obliegenheitsverletzungen und grobe Fahrlässigkeit	123
3. Teil:	Reiserechtliche Auswirkungen der Corona-Pandemie	124
A.	Einführung	124
B.	Auswirkungen auf Pauschalreisen	124
I.	Rücktritt vom Reisevertrag	124
1.	Der Grundsatz	124
2.	Die Ausnahme	124
3.	Erstattung durch Gutscheine	128
II.	Schadensersatz	129
III.	Leistungsänderungen des Reiseveranstalters und Minderung	129
1.	Wesentliche und unwesentliche Modifikationen des Reisevertrages	129
2.	Minderung des Reisepreises	130
IV.	Probleme bei der Rückbeförderung	131
C.	Auswirkungen auf individuelle Flugbuchungen	131
I.	Ausgleichsanspruch des Fluggastes gem. Art. 7 Abs. 1 FluggastrechteVO	131
1.	Annulierung	131
2.	Nichtbeförderung	133

II.	Anspruch des Fluggastes auf Erstattung oder anderweitige Beförderung gem. Art. 8 FluggastrechteVO	134
1.	Anspruch auf anderweitige Beförderung	134
2.	Anspruch auf Erstattung der Flugkosten	134
III.	Anspruch des Luftfahrtunternehmens auf die Flugkosten	135
Anhang I:	Rechtsgrundlagen	137
1.	Verordnung (EG) Nr. 261/2004 (FluggastrechteVO)	137
2.	Montrealer Übereinkommen (Teilauszug)	149
Anhang II:	Muster	157
1.	Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs	157
2.	Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei Verträgen über Gastschulaufenthalte nach § 651u des Bürgerlichen Gesetzbuchs	158
3.	Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651c des Bürgerlichen Gesetzbuchs	160
4.	Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden, wenn der Vermittler verbundener Reiseleistungen ein Beförderer ist, mit dem der Reisende einen die Rückbeförderung umfassenden Vertrag geschlossen hat, und die Vermittlung nach § 651w Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs erfolgt	162
5.	Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden, wenn der Vermittler verbundener Reiseleistungen ein Beförderer ist, mit dem der Reisende einen die Rückbeförderung umfassenden Vertrag geschlossen hat, und die Vermittlung nach § 651w Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs erfolgt	163
6.	Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden, wenn der Vermittler verbundener Reiseleistungen kein Beförderer ist, mit dem der Reisende einen die Rückbeförderung umfassenden Vertrag geschlossen hat, und die Vermittlung nach § 651w Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs erfolgt	164
7.	Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden, wenn der Vermittler verbundener Reiseleistungen kein Beförderer ist, mit dem der Reisende einen die Rückbeförderung umfassenden Vertrag geschlossen hat, und die Vermittlung nach § 651w Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs erfolgt	165
8.	Sicherungsschein	166

Literaturverzeichnis

- Baumbach/Lauterbach. (2020). *Zivilprozessordnung (78. Aufl.)*. München: C. H. Beck.
- Bergmann, S. (2017). Rechtsprechungsübersicht zum Reiserecht 2016 bis 2017. *VuR 2017*, S. 443 ff.
- Bergmann/Blankenburg, Unvermeidbare außergewöhnliche Umstände im Pauschalreise- und Luftverkehrsrecht, *NJW 2019*, 3678 ff.
- Emig, A. (2018). Das neue Pauschalreiserecht – Ein Überblick. *NJW 2018*, S. 265 ff.
- Flöthmann: Die Entwicklung des Reiserechts im Jahr 2019, *zfs 2020*, 125 ff.
- Führich, E. (2019). *Reiserecht (8. Aufl.)*. München: C. H. Beck.
- Führich, E. (2017). Das neue Pauschalreiserecht. *NJW 2017*, S. 2945 ff.
- Führich, E. (2018). *Basiswissen Reiserecht (4. Aufl.)*. München: Vahlen.
- Führich, E. (2018). Gewillkürte Pauschalreise und touristische Scheinleistung eines Servicepakets ohne Rechtsgrundlage. *NJW 2018*, S. 2926 ff.
- Führich, Rücktritt vom Pauschalreisevertrag vor Reisebeginn wegen Covid-19-Pandemie, *NJW 2020*, 2137 ff.
- Günther/Piontek, Die Auswirkungen der „Corona-Krise“ auf das Versicherungsrecht – Eine erste Bestandsaufnahme, *r+s 2020*, 242 ff.
- Heger/Heger, Die Fluggastrechteverordnung in Zeiten von Corona, *NZV 2020*, 338 ff.
- Hopperditzel, H. (2012). Pünktlich gestartet und doch mit Verspätung angekommen – Die Judikatur zu Flügen mit Zwischenlandungen. *RRa 2012*, S. 210.
- Lindner, B. (2006). Die Pflicht zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens. *RRa 2006*, S. 58.
- Löw, Pauschalreiserecht in Zeiten der Covid-19-Pandemie, *NJW 2020*, 1252 ff.
- Palandt. (2020). *Bürgerliches Gesetzbuch: BGB (79. Aufl.)*. München: C. H. Beck.
- Paulus, D. (2018). Das neue Pauschalreisevertragsrecht. *JuS 2018*, S. 647 ff.
- Rodegra, K. P. (2005). Wechsel der Fluggesellschaft – Welche Rechte hat der Pauschalurlauber? *MDR 2005*, S. 1327.
- Schattenkirchner, S. (2010). Fahrgastrechte im Land- und Luftverkehr. *Deutscher Verkehrsgerichtstag (Hrsg.), Tagungsband zum 48. Deutschen Verkehrsgerichtstag*, S. 92 ff.
- Schmid/Degott/Hopperditzel. (2014). *Fluggastrechte. Praktiker-Kommentar*. Aachen: Shaker Verlag.
- Schmidt, R. (2018). *BeckOK Fluggastrechte-Verordnung (7. Edition)*. München: C. H. Beck.
- Schreier, Versicherungsschutz für Seuchen am Beispiel der Covid-19-Pandemie, *VersR 2020*, 513 ff.
- Sonnentag, M. (2018). Das neue Reisevertragsrecht. *VersR 2018*, S. 967 ff.

- Staudinger/Keiler. (2016). *Fluggastrechte-Verordnung (1. Aufl.)*. Baden-Baden: Nomos.
- Staudinger, Rechtsfragen zu Pauschal- und Flugreisen in Zeiten der Corona-Pandemie, *DAR 2020*, 314 ff.
- Staudinger/Schröder. (2018). Die Entwicklung des Reiserechts im ersten Halbjahr 2018. *NJW 2018*, S. 2844 ff.
- Staudinger/Schröder. (2018). Die Entwicklung des Reiserechts im zweiten Halbjahr 2017. *NJW 2018*, S. 908 ff.
- Staudinger/Schröder, Die Entwicklung des Reiserechts im ersten Halbjahr 2019, *NJW 2019*, 2823 ff.
- Staudinger/Schröder, Die Entwicklung des Reiserechts im zweiten Halbjahr 2020, *NJW 2020*, 886 ff.
- Tempel, O. (1999). Die Pflichten des vermittelnden Reisebüros – Zugleich zur Konditionenempfehlung „Allgemeine Geschäftsbedingungen für Reisemittler“. *NJW 1999*, S. 3657 ff.
- Thomas/Putzo. (41. Aufl. 2020). *Zivilprozessordnung: ZPO*. München: C. H. Beck.
- Tonner, K. (2007). *Der Reisevertrag*. Köln: Luchterhand.
- Tonner, K. (2011). Die EU-Fluggastrechte-VO und das Montrealer Übereinkommen. *VuR 2011*, S. 203 ff.
- Tonner, K. (2018). Das neue Pauschalreiserecht – Überblick über die wichtigsten Veränderungen. *MDR 2018*, S. 305 ff.
- Weller/Lieberknecht-Habrich: Virulente Leistungsstörungen, Auswirkungen der Corona-Krise auf die Vertragsdurchführung, *NJW 2020*, 1017 ff.
- Zöller. (33. Aufl. 2020). *Zivilprozessordnung*. Köln: Verlag Dr. Otto Schmidt.

Abkürzungen

a. A.	anderer Ansicht
a. a. O.	am angegebenen Ort
a. F.	alte Fassung
ABl.	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft
Abs.	Absatz
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AG	Amtsgericht
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
AGBE	Entscheidungssammlung zum AGB-Gesetz
AGBG	Gesetz zur Regelung der AGB
AllgM	Allgemeine Meinung
AnwK-AGB	Anwaltkommentar AGB R, Niebling (Herausgeber), 2. Auflage 2015
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
AVB	Allgemeine Versicherungsbedingungen
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BeckOGK	beck-online.GROSSKOMMENTAR
BeckOK	Beck'scher Online-Kommentar
BeckRS	Beck online Rechtsprechung
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGB-InfoV	BGB-Informationspflichten-Verordnung (Verordnung über Informations- und Nachweispflichten nach bürgerlichem Recht)
BGBI. I	Bundesgesetzblatt Teil I (Jahr und Seite)
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidungen des BGH in Zivilsachen (Band und Seite)
BT	Bundestags-Drucksache (Wahlperiode und Nummer)
bzw.	beziehungsweise
cic	culpa in contrahendo
ders.	derselbe
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche
EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGV	EG-Vertrag
Einf v	Einführung vor
ELFAA	European Low Fares Airline Association
ELR	European Law Reporter (Jahr und Seite)

EuGH	Europäischer Gerichtshof
EuGVVO	Verordnung über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen
eurv	Zeitschrift für Europäisches Unternehmens- und Verbraucherrecht (Jahr und Seite)
EuZw	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht (Jahr und Seite)
EWiR	Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht (Jahr und Seite)
EWIR	Europäischer Wirtschaftsraum
EWS	Europäisches Wirtschafts- und Steuerrecht (Jahr und Seite)
f.	folgende Seite
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
ff.	fortfolgende Seiten
FluggastrechteVO	1. Verordnung (EG) Nr. 261/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über eine gemeinsame Regelung für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen für Fluggäste im Fall der Nichtbeförderung und bei Annullierung oder großer Verspätung von Flügen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 295/91
Fn.	Fußnote
gem.	gemäß
GewO	Gewerbeordnung
ggfs.	gegebenenfalls
GPR	Zeitschrift für das Privatrecht der Europäischen Union (Jahr und Seite)
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
HGB	Handelsgesetzbuch
hM	herrschende Meinung
i. Erg.	im Ergebnis
i. S. d.	im Sinne des
i. S. v.	im Sinne von
i. V. m.	in Verbindung mit
IATA	International Air Transport Association
JR	Juristische Rundschau (Jahr und Seite)
JuS	Juristische Schulung – Zeitschrift für Studium und Referendariat (Jahr und Seite)
JZ	Juristenzeitung (Jahr und Seite)
KG	Kammergericht Berlin
LG	Landgericht
LuftVG	Luftverkehrsgesetz

m. Anm.	mit Anmerkung
m. E.	meines Erachtens
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht (Jahr und Seite)
MontÜG	Gesetz zur Durchführung des Übereinkommens vom 28. Mai 1999 zur Vereinheitlichung bestimmter Vorschriften über die Beförderung im internationalen Luftverkehr und zur Durchführung der Versicherungspflicht zur Deckung der Haftung für Güterschäden nach der Verordnung (EG) Nr. 785/2004 (Montrealer-Übereinkommen-Durchführungsgesetz – MontÜG)
MÜ	Montrealer Übereinkommen
MünchKomm	Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch: BGB
NJ	Neue Justiz (Jahr und Seite)
NJW	Neue Juristische Wochenschrift (Jahr und Seite)
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtsprechungs-Report (Jahr und Seite)
NZV	Neue Zeitschrift für Verkehrsrecht (Jahr und Seite)
OLG	Oberlandesgericht
OLGR	OLG-Report: Zivilrechtsprechung der Oberlandesgerichte
OLGZ	Entscheidungen der Oberlandesgerichte in Zivilsachen (Jahr und Seite)
RdW	Das Recht der Wirtschaft (Beitragsnummer und Jahr)
ReiseRÄndG	Drittes Gesetz zur Änderung reiserechtlicher Vorschriften
RRa	Reiserecht aktuell (Jahr und Seite)
Rz.	Randziffer
S.	Seite
SGB V	Sozialgesetzbuch (SGB) Fünftes Buch (V) – Gesetzliche Krankenversicherung – (Artikel 1 des Gesetzes v. 20. Dezember 1988, BGBl. I S. 2477)
st.Rspr.	ständige Rechtsprechung
str.	strittig
SZR	Sonderziehungsrechte
TranspR	Zeitschrift für das gesamte Recht der Güterbeförderung, Spedition, Versicherung des Transports, Personenbeförderung und der Reiseveranstaltung (Jahr und Seite)
Tz.	Textziffer
Urt. v.	Urteil vom
VbR	Zeitschrift für Verbraucherrecht (Jahr und Seite)
VersR	Versicherungsrecht (Jahr und Seite)
VersVermV	Verordnung über die Versicherungsvermittlung und -beratung